Unterrichtsskizze	**Tarifverhandlungen - Planspiel**
Schwerpunkt	Top Jobs & Karriere
Kompetenzen	Sich mit den unterschiedlichen Interessen der Tarifpartner in Rollen auseinandersetzen. Positionen beziehen und Verhandlungen führen. Auf Gegenargumente eingehen und Kompromisse schließen. Die Tarifauseinandersetzung als demokratischen Prozess beschreiben. Die Bedeutung der Tarif- und Sozialpartner für das Gemeinwohl wertschätzen.
Kurzbeschreibung	**Planspiel „Tarifverhandlungen“** In dem Spiel simulieren die Schülerinnen und Schüler als Mitglied einer Tarifkommission den Ablauf von Tarifverhandlungen. Die Schülerinnen und Schüler informieren sich über die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und erarbeiten eine Verhandlungsstrategie. In mehreren Verhandlungsrunden werden Argumente ausgetauscht. Am Ende steht ein neuer Tarifvertrag, der gemeinsam vorgestellt wird.
Methodische Hinweise	Planspiel mit Rollenkarten Für das Spiel sind mind. 2 Räume für die Beratungen der Tarifkommissionen erforderlich.
Zeitansatz	90 – 135 Minuten
Materialien	• Rollenkarten Gewerkschaft und Arbeitgeber • Informationsblatt „Schlagzeilen“ über die wirtschaftliche Ausgangssituation und Prognosen
Hinweise	Einstieg und Hinführung zum Planspiel sollten aktuell (z. B. Hinweis auf laufende Tarifauseinandersetzungen) erfolgen. Die Schülerinnen und Schüler übernehmen die Rolle als Mitglied einer Tarifkommission. Die Ergebnissicherung des Planspiels erfolgt durch die „Pressekonferenz“ und mittels Plakat.
Lehrpläne	Lehrplan für die gesellschaftswissenschaftlichen Fächer Erdkunde, Geschichte und Sozialkunde (2021) Rahmenlehrplan Wahlpflichtfach RS plus • WuV Unterrichtsprinzip Ökonomische Bildung

Verknüpfung mit anderen Schwerpunkten	Top Jobs & Karriere • Ablauf von Tarifverhandlungen in der Industrie – Labyrinth-Spiel